

Am. Acad. New Series 13, 331 und 14, 391]; Veränderungen 1890 und 1891 klein, 29 Beobachtungen bis Ende 1890 in Proc. R. Irish Acad. veröffentlicht, ferner 166 Beobachtungen von 1900 bis 1902 [M. B. A. A. 1, 64 u. 11, 4]. — v. Glasenapp, Stufenschätzungen und abgeleitete Größen an 13 Tagen 75 Nov. 29 — 76 April 21 [Pulk. Mitt. 3, 239]. — Šafařík, 211 Beobachtungen in den Jahren 1877 bis 1889 [Nachgelassene Beobachtungen. Manuskript in Bearbeitung bei Pračka]. — Plassmann, 63 Beobachtungen 81 Jan. 3 — 88 Juni 12 [Pl. 1, 33]; 100 Beobachtungen 88 Juli 15 — 90 Febr. 24 [Pl. 2, 16]; 77 Beobachtungen 90 April 14 — 91 März 13 [Pl. 3, 15]; Untersuchungen über den Lichtwechsel des Granatsterns μ Cephei, Münster i. W. 1994; Auszug aus dieser Abhandlung [Mitt. V. A. P. 14, 40]; weitere Untersuchungen [Mitt. V. A. P. 15, 54 u. 16, 69]; zahlreiche Beobachtungen von 1905 an [Manuskript Sternwarte Münster]. — H. M. Parkhurst, Größenangaben für 13 Tage 84 Juli 19 bis Nov. 17 [Harv. Ann. 29, 121]. — Zaiser, 140 Beobachtungen an 79 Tagen 84 Sept. 12 — 87 Aug. 15, mitgeteilt von Hagen [Hagen, 99. — Siehe auch A. J. 194]. — Pickering, 6 photometrische Messungen 1886 und 1888 [Harv. Ann. 24, 260]; Beobachtungen 1884 [Harv. Ann. 29, 121]; 8 photometrische Messungen 92 Okt. 8 — 94 Sept. 22 [Harv. Ann. 46, 245]. — Porro, 13 Beobachtungen 89 Dez. 13 bis 90 Jan. 24 [Pubbl. Oss. Torino 4, 335]. — Markwick, 8 Beobachtungen 90 Jan. 23 — Dez. 15 [J. B. A. A. 1, 242]; 7 Beobachtungen 91 Jan. 12 — Dez. 20 [M. B. A. A. 1, 72]; 5 Größenangaben 92 Jan. 29 — 97 Jan. 1 [E. M. 64, 590]; 53 Beobachtungen verschiedener Mitglieder der B. A. A. 1898—1900 (nicht einzeln mitgeteilt) ergeben konstante Helligkeit. Farbe rot [J. B. A. A. 11, 312]; 166 Beobachtungen desgl. 1900—1902 ergeben keine sichere Veränderung [M. B. A. A. 11, 171 und J. B. A. A. 13, 125]; 23 Beobachtungen 1903 desgl. geben höchstens eine langsame und schwache Zunahme der Helligkeit [J. B. A. A. 14, 357]; 47 Beobachtungen 1904, ebenso eigene Beobachtungen 1888—1905 zeigen nur geringe Schwankungen [J. B. A. A. 16, 59]; desgl. 1905—1906 [J. B. A. A. 17, 120 u. 387]; Mitteilung über 71 Beobachtungen von Mitgliedern der B. A. A. 1907. Geringe Abnahme von April bis September, dann langsame Zunahme angedeutet, mittlere Helligkeit 4^m.40 [J. B. A. A. 18, 283]; 1908 nahezu konstant [J. B. A. A. 19, 336]; 184 Beobachtungen deuten eine regelmäßige Abnahme von 4^m.01 bis 5^m.05 von 09 Januar bis 09 Dezember an [J. B. A. A. 20, 412]. — Knopf, 100 Beobachtungen 90 April 11 — 92 Aug. 23 [Manuskript Sternwarte Jena]. — Holetschek, Helligkeitsvergleichen und Größen für 271 Tage 95 Febr. 24 — 04 Febr. 19 [Wien Ann. 20, 152]; Schätzungen und Größen an 78 Tagen 06 Aug. 22 — 09 Sept. 21 [Wien Ann. 22, 79]. — Stratonow, 143 Beobachtungen an 111 Tagen 95 Sept. 16 — 97 Dez. 23 [Taschk. Publ. 5, 31 und App. S. 40]. — Besley, 14 Größenangaben 96 Mai 12 — 97 Jan. 22 [E. M. 65, 12]; 11 nicht mitgeteilte Beobachtungen 1897 ergeben die Helligkeit 3^m.9—4^m.0 [J. B. A. A. 9, 21]; Größenangabe 98 Mai 12 [E. M. 67, 576]; 7 Größenangaben 98 Juli 20 — Sept. 16 [E. M. 68, 187]; 3 Größenangaben 98 Okt. 11 bis Okt. 24 [E. M. 68, 440]; 2 Größenangaben 99 Okt. 25 — Okt. 31 [E. M. 71, 12]. — Hartwig, 293 Beobachtungen 98 Juli 6 bis 18 Febr. 17 [Manuskript Sternwarte Bamberg]. — v. Stempell, 504 Beobachtungen 01 April 21 — 09 Mai, von denen 267 von Plassmann bereits bearbeitet sind, zu je 4 gemittelt und zusammengestellt. 4 Max. und 4 Min. [Weltall 9, 391]; schnelle Abnahme um 7 Stufen von 09 Mai bis 10 Januar, auffallend kleiner als λ Cephei [Weltall 10, 184]; aus Beobachtungen 1909—1917 7 Max. und 6 Min. [Sirius 51, 150]; Zusammenstellung sämtlicher Beobachtungen seit 01 April 21. Nach brieflicher Mitteilung beträgt die Zahl der Schätzungen und Beobachtungsabende in den Jahren 1901—1913 insgesamt 2743 bzw. 700. [Bildliche Darstellung der Beobachtungen im Besitz der Kommission]. — Wendell, 41 photometrische Messungen an 22 Tagen 02 Juli 14 — 05 Febr. 18 [Harv. Ann. 69, 121]. — Götz, 36 Schätzungen und abgeleitete Größen 04 Jan. 10 — Aug. 16 [Publ. Königst. 2, 74]. — Schiller, 32 Schätzungen und abgeleitete Größen 04 Nov. 15 — 05 Juni 22 [Publ. Königst. 2, 103]. — Lohnert, Stufenschätzungen und abgeleitete Größen für 90 Tage 05 Aug. 24 — 06 Okt. 22 [Publ. Königst. 3, 120]. — Scheller, Vergleichen und abgeleitete Größen, beobachtet von Scheller und Kaiser, 07 April 1 und 07 April 3, 08 April 25 — 09 Juli 27, Keilphotometermessungen 09 Mai 20 — Dez. 21 [Astr. Beob. Prag 1912, 44 u. 49]. — Müндler, Stufenschätzungen und Größen an 64 Tagen 09 Jan. 10 — Dez. 21 [Heidlb. Veröff. 6, 64]. — Lau, Stufenschätzungen an 36 Tagen 11 Mai 28 — 12 März 9, daraus 2 Max. 11 Mai 30, 11 Sept. 7 und 2 Min. 11 Nov. 11, 12 Febr. 11 [A. N. 4645]. — Graff, Farbe 8 aus Du 4 [A. N. 4705]. — Schmidt, Farbe 8.7 und 8.3 [A. N. 1897 u. 1902]. — Osthoff, Farbe 8.0 [A. N. 3658]. — W. W. Campbell, Radialgeschwindigkeit veränderlich [Lick Bull. 224].

Gu. u. H.

1546. AK Cygni (21^h 40^m 36^s + 50° 44′.6) = BD +50° 3422 (9^m.2) = Bo VI (59 Okt. 3 = 9^m.2) = AG Cbr M. 7245 (9^m.6).

Entdeckt von Ichinohe, der diesen in der BD = 9^m.2 geschätzten Stern am 12. Dez. 1910 gleich 11^m fand. Spätere Beobachtungen bestätigten die Veränderlichkeit. Folgende Schätzungen sind bekannt geworden: 74 Okt. 11 = 9^m.5 (Harvard-Zone), 74 Okt. 12 = 9^m.6 (Harvard-Zone), 04 Nov. 11 = 10^m.7 (Tokio-Photogr.), 11 Nov. 28 = 10^m.5 (Tokio-Photogr.); ferner Schätzungen von Ichinohe: 10 Dez. 12 = 10^m.8, 11 April 1 = 8^m.9, 11 April 18 = 11^m.1, 11 April 20 = 11^m.1, 11 April 23 = 11^m.3, 11 April 25 = 11^m.5, 11 Mai 1 = 11^m.1. Dagegen fand Zinner aus 5 Beobachtungen von 11 Juni 29 bis 11 Okt. 11 keine merklichen Schwankungen, und Hoffmeisters Beobachtungen zeigen den Stern stets unverändert. Vorausgesetzt, daß keine Verwechslungen stattgefunden haben, müßte der Stern demnach kurzperiodisch oder unregelmäßig sein, da die Helligkeitsabnahme von mehr als 2^m in 17 Tagen, die Ichinohe beobachtete, für einen langperiodischen Veränderlichen wohl zu schnell sein dürfte; auch lassen sich Zinner's und Hoffmeisters Beobachtungen mit letzterer Annahme nicht vereinigen. Das Spektrum des Sterns ist unbekannt.

LITERATUR: Ichinohe, Anzeige der Entdeckung und Zusammenstellung seiner eigenen Schätzungen an 7 Tagen 10 Dez. 12 bis 11 Mai 1, sowie zweier Schätzungen aus den Harvard-Zonen, 1874, und zweier photographischer Schätzungen auf Aufnahmen 1904 [A. N. 4505]. — Zinner, 5 Beobachtungen 11 Juni 29 — Okt. 11 zeigen keine merkliche Schwankung [A. N. 4558]. — Hoffmeister, 42 Beobachtungen 15 Mai 15 — 18 Juli 31 stets unverändert [Manuskript Sternwarte Bamberg].

Gu.